



Unternehmenskommunikation, Krombach 3, 9100 Herisau

An die Empfängerinnen und Empfänger der
SVAR Medienmitteilungen

Avelina Stürm
Sachbearbeiterin
Tel. 071 353 84 07
avelina.stuerm@svar.ch

Herisau, 17. Juni 2024

Medienmitteilung Spitalverbund Appenzell Ausserrhoden

Frei zur Veröffentlichung

Öffentlicher Vortrag am 26. Juni 2024 im Spital Herisau zum Thema «Arthrose an der Hand – Neues zur Behandlung»

Im Rahmen des öffentlichen Vortrages vom Mittwoch, 26. Juni 2024 um 19.00 Uhr, welcher im Spital Herisau stattfindet, referiert Dr. med. Jörg Hainich, Belegarzt Handchirurgie im Departement Chirurgie, über die neusten Behandlungen bei Arthrose an der Hand. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung ist nicht nötig.

Die Arthrose ist einer der Hauptursachen von Schmerzen, steifen Gelenken und Kraftlosigkeit der Hände in der zweiten Lebenshälfte. Aber auch in jungen Jahren kann eine Arthrose an der Hand auftreten; dann allerdings häufig als Folge eines Unfalls mit Schäden am Gelenk.

Im fortgeschrittenen Stadium der Erkrankung waren die Möglichkeiten der Therapie in der Vergangenheit sehr begrenzt. Inzwischen stehen zunehmend bessere Behandlungsmethoden zur Verfügung, auch wenn die Arthrose nach wie vor nicht heilbar ist.

Dr. Jörg Hainich, Spezialist für Handchirurgie, berichtet in seinem Vortrag über die Diagnostik und moderne Behandlungsmethoden, welche zu einer deutlichen Besserung der Beschwerden und zum Erhalt der Handfunktion eingesetzt werden können. Insbesondere die Früherkennung von Krankheiten und Verletzungen, die zur Arthrose führen können, wird im Vordergrund stehen.

Im Anschluss an den Vortrag beantwortet Dr. Hainich Fragen aus dem Publikum.



Dr. med. Jörg Hainich



Dr. med. Jörg Hainich, FMH Handchirurgie und FMH Orthopädie und Traumatologie des Bewegungsapparates mit europäischer Qualifikation (FESSH) für Handchirurgie, arbeitet seit 1.06.2024 im Spital Herisau als Belegarzt. Seine besonderen Interessengebiete liegen in der Behandlung von Hand- und Speichenbrüchen sowie der Endoprothetik.

Ausblick

Der nächste öffentliche Vortrag des Spitalverbunds Appenzell Ausserrhoden zum Thema «Schizophrenie – Ausgrenzung und Stigma» findet am Mittwoch, 10. Juli 2024 um 19.00 Uhr im Psychiatrischen Zentrum AR statt. Referieren wird Dr. med. (HR) Mirjana Vidakovic, Chefärztin von der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie.

Weitere Auskunft

Avelina Stürm, Sachbearbeiterin Unternehmenskommunikation SVAR, 071 353 84 07,
kommunikation@svar.ch

Spitalverbund Appenzell Ausserrhoden

Der Spitalverbund Appenzell Ausserrhoden (SVAR) stellt in Herisau (AR) mit dem Akutspital und dem Psychiatrischen Zentrum AR die medizinische Grundversorgung für die Bevölkerung im Kanton Appenzell Ausserrhoden sicher und ist auch für einen grossen Teil der Bevölkerung der umliegenden Region die erste Anlaufstelle. Die SVAR Kliniken und Abteilungen versorgen die Bevölkerung rund um die Uhr mit medizinischen Leistungen. Der SVAR behandelte im vergangenen Jahr gesamthaft 6'319 Patientinnen und Patienten stationär sowie 55'517 ambulant. Mit mehr als 660 Mitarbeitenden ist der SVAR einer der bedeutendsten Arbeitgeber im Kanton. Besuchen Sie den SVAR auch auf [Facebook](#), [Instagram](#), [YouTube](#), [LinkedIn](#), oder www.spitalverbund.ch.